

## Typenrevision einiger Ichneumonidae aus der Sammlung Strobl (Hymenoptera)

Von Klaus HORSTMANN, Würzburg

### Einleitung

Im Jahr 1986 konnte ich für zwei Tage in der Ichneumoniden-Sammlung Strobl in der Benediktinerabtei in Admont arbeiten und anschließend einige Typen zur Bearbeitung mit nach Würzburg nehmen. Weitere Typen erhielt ich jetzt zugeschiedt. Diese Untersuchungen ermöglichen es, hier eine Revision der von Strobl beschriebenen Campopleginae vorzulegen und zu einer Revision der von Strobl beschriebenen *Hemiteles*-Arten (HORSTMANN 1974) einige Ergänzungen anzufügen.

Strobl hat, wie viele seiner Zeitgenossen, zahlreiche Taxa als "Varietäten" publiziert. Ich habe in seinen Publikationen keinen ausdrücklichen Hinweis finden können, daß er diese Varietäten als infraspezifisch gewertet wissen wollte und gebe ihnen deshalb subspezifischen Rang (nach Artikel 45(g) der Nomenklaturregeln, Fassung von 1985). Für die Auffassung, daß Strobl seinen Varietäten eine Bedeutung für die Systematik zugeordnet hat, spricht auch, daß er sie in seinen Verzeichnissen der schon beschriebenen und der neuen Taxa aufführt (STROBL 1904: 157).

Herr Prior P. Bruno Hubl (Benediktinerabtei Admont), Frau Elisabeth Krasser (Admont) und Herr Martin Schwarz (Zoologisches Institut, Salzburg) waren beim Entleihen der Typen behilflich. Herr Dr. Jacques-F. Aubert (Laboratoire d'Évolution des Êtres Organisés, Paris), Herr Dr. Rolf Hinz (†) (Einbeck), Frau Sibylle R. Morge (Eberswalde) und Herr Dr. Joachim Oehlke (Deutsches Entomologisches Institut, Eberswalde) gaben Auskünfte über einige verlorengegangene Typen. Herr Aubert und Herr Hinz informierten mich über die Deutung einiger Arten. Allen danke ich herzlich.

### Revisionen

#### *Hemiteles vicinus* GRAVENHORST var. *rufipes* STROBL, 1901a: 236

Lectotypus (♂) hiemit festgelegt: "*Hemit. melanarius* G. var. Melk ... 1/7 ♂". Dazu sind zwei Paralectotypen (♂♂) vorhanden. Die Typen gehören zu *Gelis* THUNBERG, aber zu einer anderen Art als *G. vicinus* (GRAVENHORST). Sie sind derzeit unbestimmbar. Der Name Strobls ist ein jüngeres primäres Homonym von *Hemiteles rufipes* TASCHENBERG, 1876.

#### *Hemiteles pluricinctus* STROBL, 1901a: 238 f.

Die Deutung des Holotypus (♂) dieser Art (vgl. HORSTMANN 1974: 54) ist unsicher. Ich hatte die Art zu *Charitopes* FÖRSTER gestellt, TOWNES (1983: 74) ordnet sie nahe *Phygadeuon* GRAVENHORST ein. Von dieser Gattung unterscheidet sich der Typus durch die völlig fehlenden Clypeuszähne. Formal führt die Determination bei TOWNES (1970: 93; 1983: 6) zu *Sulcarius* TOWNES, denn die Notauli reichen deutlich bis zur Mitte des Mesoscutums. Die Art wird deshalb provisorisch zu *Sulcarius* gestellt. Eine sichere Einordnung wird erst möglich sein, wenn auch Weibchen bekannt sind.

#### *Limneria (Omorga) maculifemur* STROBL, 1901b: 64 f.

Holotypus (♀) verschollen (vgl. Anhang), Deutung nach HORSTMANN (1973a: 131) und Aubert (in litt.).

Gültiger Name: *Campoplex maculifemur* (STROBL, 1901). Ich hatte die Art zu *Sinophorus* FÖRSTER gestellt. Aubert (in litt.), der den Holotypus als letzter untersucht hat, ordnet ihn bei *Campoplex* GRAVENHORST ein. Ich schließe mich dieser Auffassung an. Nach Auskunft von Aubert befindet sich ein Exemplar der Art in seiner Sammlung.

*Campoplex polyxanthus* STROBL, 1904: 59

Lectotypus (♂) von Hinz beschriftet und hiermit festgelegt: "Admont Steierm. Strobl."

Gültiger Name: *Dusona xenocampta* (FÖRSTER, 1868), syn. n. (Hinz det.).

*Campoplex rufiventris* STROBL, 1904: 61 f.

Holotypus (♀) von Hinz beschriftet: "Styria Strobl.", "C. n.sp. ... *erythrogaster rufiventris* m. ... 1/9 ♀ Styria Strobl.". Der Name Strobls ist ein jüngeres primäres Homonym von *Campoplex rufiventris* GRAVENHORST, 1829.

Gültiger Name: *Dusona admontina* (SPEISER, 1908) (Hinz det.).

*Campoplex alpinus* STROBL, 1904: 62 ff.

Lectotypus (♀) von Hinz beschriftet und hiermit festgelegt: "C. *alpinus* ... 8/8. ♀".

Gültiger Name: *Dusona lateralis* (KRIECHBAUMER, 1883) (HINZ 1963: 116).

*Charops decipiens* (GRAVENHORST) var. *nigropetiolatus* STROBL, 1904: 65

Holotypus (♀): "Ch. *dec.* v. *nigropetiolatus* m. Steinbrück 11/7 ♀ Styria Strobl." (Bodenetikett).

Gültiger Name: *Charops cantator* (DEGEER, 1778), syn. n., syn. n. *Anomalon latro* (SCHRANK) var. *nigrifacies* KISS, 1924 (Holotypus dieses Taxons: ♀, "Kudu Dr. Kiss", Budapest).

*Casinaria cingulata* STROBL, 1904: 68 f.

Lectotypus (♀) hiermit festgelegt: "C. *cingulata* ... Bruck ♂ Gesäuse ... 26/7 90. ♀." (Bodenetikett). Dazu ist ein Paralectotypus (♂) vorhanden, auf den sich das genannte Etikett ebenfalls bezieht.

Gültiger Name: *Casinaria nigripes* (GRAVENHORST, 1829), syn. n.

*Limneria conformis* (RATZEBURG) var. *melanostoma* STROBL, 1904: 70

Lectotypus (♀ !) hiermit festgelegt: "Cette 7/5" (Nadeletikett), "*L. melanostoma* m. ♂ Cette (Gall. m.) 7/5 98. Strobl" (!) (Bodenetikett). Dazu sind zwei Paralectotypen (♂♂) an einer Nadel mit dem Etikett "... *Limn. mutabil.* ... Ragusa 24/4 ..." vorhanden. Strobl hat den Lectotypus irrtümlich für ein Männchen gehalten.

Gültiger Name: *Campoplex melanostoma* (STROBL, 1904), syn. n. *Campoplex anterior* AUBERT, 1960.

*Pyracmon xoridoideus* STROBL, 1904: 72 f.

Typen verschollen (vgl. Anhang), Deutung nach CLÉMENT (1924: 129 f.) und HORSTMANN (1980: 21).

Gültiger Name: *Rhimphoctona teredo* (HARTIG, 1847) (HORSTMANN 1986: 332).

*Pyracmon obscuripes* HOLMGREN var. *alpina* STROBL, 1904: 73

Holotypus (♀) von HORSTMANN (1980: 21) beschriftet: "*obsc.* v. ... alpe 11/7 96 ♀. Styriae alp Strobl."

Gültiger Name: *Rhimphoctona obscuripes* (HOLMGREN, 1860) (CLÉMENT 1924: 120; HORSTMANN 1980: 21).

*Pyracmon aterrimus* STROBL, 1904: 74

Holotypus (♂) von Horstmann (1978: 73) beschriftet: "*S. aterrima* ... Daphne 26/4 ...".

Gültiger Name: *Pyracmon carbonellum* (THOMSON, 1887) (HORSTMANN, l. c.).

*Nepiesta jugicola* STROBL, 1904: 75 f.

Lectotypus (♀!) von HORSTMANN (1973b: 734) festgelegt: "Bösenstein ... ♂" (!).

Gültiger Name: *Nepiesta jugicola* STROBL, 1904.

*Nepiesta rufocincta* STROBL, 1904: 76 f.

Lectotypus (♀) von HORSTMANN (1973b: 733) festgelegt: "Scheibleggerhochalpe 17/7 ♀ Strobl".

Gültiger Name: *Nepiesta rufocincta* STROBL, 1904.

*Olesicampa nigricornis* STROBL, 1904: 81

Holotypus (♀) verschollen (vgl. Anhang), Deutung nach AUBERT (1986: 22 f.).

Gültiger Name: *Olesicampe radiella* THOMSON, 1885 (AUBERT, l. c.).

*Meloboris alpina* STROBL, 1904: 82 f.

Holotypus (♀) von HORSTMANN (1969: 419) beschriftet: "*Meloboris alpina* m. ♀ Kreuzkogel 13/7 Styriae alp Strobl."

Gültiger Name: *Olesicampe alpina* (STROBL, 1904) (HORSTMANN, 1969: 419; AUBERT 1974: 5).

*Angitia anthracostoma* STROBL, 1904: 85 f.

Lectotypus (♀) verschollen (vgl. Anhang), Deutung nach HORSTMANN (1969: 445; 1973a: 131) und Aubert (in litt.).

Gültiger Name: *Campoplex maculifemur* (STROBL, 1901) (HORSTMANN 1973a: 131; Aubert, in litt.).

*Angitia laricinella* STROBL, 1904: 86 f.

Lectotypus (♀) von HORSTMANN (1969: 439) festgelegt: "Cs = *nana* RTZ. ..." (Nadeletikett), "*Ang. laricinella* m. Admont ..." (Bodenetikett).

Gültiger Name: *Diadegma laricinellum* (STROBL, 1904) (HORSTMANN 1969: 439; 1973a: 133 f.).

*Angitia Novakii* STROBL, 1904: 87

Lectotypus (♀) von HORSTMANN (1969: 419) festgelegt: ohne Etikett (das erste Weibchen der Typenserie trägt das Etikett "Zara Novak. ♀").

Gültiger Name: *Campoplex borealis* (ZETTERSTEDT, 1838), syn. n. Die Typen von *Campoplex novakii* sind merklich kleiner als die Exemplare von *Campoplex borealis* in meiner Sammlung, aber ein Unterschied in der Struktur oder Färbung war nicht zu finden.

*Anilasta nigromaculata* STROBL, 1904: 88 ff.

Lectotypus (♀) hiermit festgelegt: "... 19/7 Styriae alp Strobl.", "*Anil. nigromaculata* m. Zirbitzkogel. 19/7 ♀ Styriae alp Strobl." (das linke Exemplar). An der gleichen Nadel befindet sich noch ein Paralectotypus (♀). Aubert hat ein Lectotypus-Etikett an die Nadel gesteckt, ohne einen Typus gesondert zu kennzeichnen.

Gültiger Name: *Hyposoter nigromaculatus* (STROBL, 1904), syn. n. *Holocremna nasuta* HEDWIG, 1932 (Typus dieses Taxons verloren, Deutung nach der Beschreibung; vgl. HORSTMANN 1981: 68).

*Anilasta calcanea* STROBL, 1904: 90

Lectotypus (♀) hiermit festgelegt: "*calcanea* Kreuzkogel b. Adm. 8/8 97. ♀ Strobl", "*Anil. calcanea* m. ... 8/8. ♀ Styriae alp Strobl." (das linke Exemplar). An der gleichen Nadel befindet sich noch ein Paralectotypus (♀). Aubert hat ein Lectotypus-Etikett an die Nadel gesteckt, ohne einen Typus gesondert zu kennzeichnen. STROBL (l. c.) nennt in seiner Beschreibung den Juli als Fangdatum; dies ist anscheinend ein Irrtum.

Gültiger Name: *Hyposoter calcaneus* (STROBL, 1904).

*Anilasta rufocincta* (GRAVENHORST) var. *maculipes* STROBL, 1904: 90

Holotypus (♂): "*Anil. rufocinct. v. maculipes* m. ... ♂ Styria Strobl". Der Name Strobls ist ein jüngeres sekundäres Homonym von *Sagaritis maculipes* TSCHKE, 1871.

Gültiger Name: *Campoletis viennensis* (GRAVENHORST, 1829), syn. n.

### Anhang: Verlust einiger Typen

Da in der Benediktinerabtei Admont, in der die Sammlung Strobl aufbewahrt wird, für viele Jahre eine entomologisch ausgebildete Fachkraft nicht zur Verfügung stand, wurde der Entleih von Typen von dem Dipteren-Spezialisten Professor Dr. Günter Morge aus Eberswalde (in der ehemaligen DDR) betreut. Herr Morge konnte jährlich zweimal nach Admont fahren, dort angeforderte Exemplare entnehmen oder zurückstecken und von seiner Wohnung in Eberswalde aus verschicken. Er verfügte über die für Wissenschaftler der DDR ungewöhnliche persönliche Genehmigung, zu diesem Zweck auch mit Wissenschaftlern im westlichen Ausland korrespondieren und Paketsendungen verschicken und entgegennehmen zu dürfen. Das zur Zeit seines plötzlichen Todes am 21.1.1984 bei ihm vorhandene Sammlungsmaterial wurde von seiner Frau, Sibylle Morge, ordnungsgemäß nach Admont zurückgeschickt und war dort bei meinem Besuch am 13.10.1986 unverändert vorhanden. Zwei Sendungen mit Typen, je eine an Herrn Dr. J.-F. Aubert in Paris und Herrn Dr. R. Hinz in Einbeck, waren aber im Januar 1984 noch außenständig. Frau Morge hat sie sofort zurückgefordert, die Sendungen sind auch umgehend abgeschickt worden, sind aber bei Frau Morge in Eberswalde nicht angekommen. Möglicherweise sind sie von der Post der DDR nicht ausgeliefert worden, weil Frau Morge die notwendige Genehmigung nicht besaß. Jedenfalls waren sie im Jahr 1986 nicht mehr aufzufinden, und die Typen sind seitdem verschollen. Glücklicherweise finden sich Angaben über die Typen in der Literatur, so daß die Deutung der Arten trotz des Verlustes möglich ist. Folgende Arten sind betroffen:

*Mesoleptus alticola* STROBL, 2 Exemplare (= *Hadrodactylus fugax* (GRAVENHORST); JUSSILA 1967: 150; IDAR 1975: 287)

*Catoglyptus splendens* STROBL, 5 Exemplare (= *Symphaerta splendens* STROBL; HINZ 1991: 40)

*Limneria maculifemur* STROBL, 1 Exemplar (vgl. oben)

*Pyracmon xoridoideus* STROBL, 4 Exemplare (vgl. oben)

*Olesicampe nigricornis* STROBL, 1 Exemplar (vgl. oben)

*Angitia anthracostoma* STROBL, 1 Exemplar (vgl. oben)

## Zusammenfassung

Die Typen von zwei in der Gattung *Hemiteles* GRAVENHORST beschriebenen Taxa und von 20 Taxa der Unterfamilie Campopleginae aus der Sammlung Strobl (Admont) werden revidiert. Für sieben Taxa werden Lectotypen festgelegt und acht neue Synonyme werden angegeben. In einem Anhang werden die Umstände beschrieben, unter denen die Typen von sechs Arten verlorengegangen sind.

## Summary

The types of two taxa described in the genus *Hemiteles* GRAVENHORST and of 20 taxa of the subfamily Campopleginae from the Strobl collection (Admont) are revised. Lectotypes are designated for seven taxa, and eight new synonyms are indicated. In an appendix, the circumstances are described that led to the loss of the types of six species.

## LITERATUR

- AUBERT, J.-F., 1974: Douze Ichneumonides pétiolées inédites. Bull. Soc. Entomol. Mulhouse 1974, 1-6.  
AUBERT, J.-F., 1986: Quatorze Ichneumonides pétiolées inédites ou synonymes. Bull. Soc. Entomol. Mulhouse 1986, 17-25.  
CLÉMENT, E., 1924: Opuscula Hymenopterologica I. Die Ophioninen-Gattungen *Pyracmon* HLGR. und *Rhimphoctona* FÖRST. (Ichneumonidae, Ophioninae). Dt. entomol. Z. 1924, 105-133.  
HINZ, R., 1963: Zur Systematik und Ökologie der Ichneumoniden III (Hym.). Dt. entomol. Z., N.F. 10, 116-121.  
HINZ, R., 1991: Die palaearktischen Arten der Gattung *Symphaerta* FÖRSTER (Hymenoptera, Ichneumonidae). Spixiana 14, 27-43.  
HORSTMANN, K., 1969: Typenrevision der europäischen Arten der Gattung *Diadegma* FOERSTER (syn. *Angitia* HOLMGREN) (Hymenoptera: Ichneumonidae). Beitr. Entomol. 19, 413-472.  
HORSTMANN, K., 1973a: Nachtrag zur Revision der europäischen *Diadegma*-Arten (Hymenoptera: Ichneumonidae). Beitr. Entomol. 23, 131-150.  
HORSTMANN, K., 1973b: Revision der Gattung *Nepiesta* FOERSTER (mit einer Übersicht über die Arten der Gattung *Leptoperilissus* SCHMIEDEKNECHT) (Hymenoptera, Ichneumonidae). Pol. Pismo Entomol. 43, 729-741.  
HORSTMANN, K., 1974: Typenrevision der von Strobl in der Gattung *Hemiteles* GRAVENHORST s. l. beschriebenen Arten und Formen (Hymenoptera, Ichneumonidae). Z. Arbeitsgem. Österr. Entomol. 25 (1973), 52-56.  
HORSTMANN, K., 1978: Bemerkungen zur Systematik einiger Gattungen der Campopleginae II (Hymenoptera, Ichneumonidae). Mitt. Münch. Entomol. Ges. 67 (1977), 65-83.  
HORSTMANN, K., 1980: Revision der europäischen Arten der Gattung *Rhimphoctona* FÖRSTER (Hymenoptera, Ichneumonidae). Nachrichtenbl. Bayer. Entomol. 29, 17-24.  
HORSTMANN, K., 1981: Typenrevision der von Karl Hedwig beschriebenen Arten und Formen der Familie Ichneumonidae (Hymenoptera). Entomol. Mitt. Zool. Mus. Hamburg 7, Nr. 112, 65-82.  
HORSTMANN, K., 1986: Revision der von Hartig beschriebenen Ichneumoniden-Arten (Hymenoptera). Spixiana 8 (1985), 323-335.  
IDAR, M., 1975: Redescriptions of *Hadrodactylus fugax* (GR.), *H. confusus* (HLGR.), *H. genalis* TH. and *H. larvatus* (KRB.) (Hymenoptera: Ichneumonidae). Entomol. scand. 6, 286-296.  
JUSSILA, R., 1967: *Hadrodactylus branderi* sp. n. (Hym., Ichneumonidae) from Finland. Ann. Entomol. Fenn. 33, 148-151.  
STROBL, G., 1901a: Ichneumoniden Steiermarks (und der Nachbarländer). Mitt. naturw. Ver. Steiermark (Graz) 37 (1900), 132-257.  
STROBL, G., 1901b: Hymenopteren aus Ungarn und Siebenbürgen. Gesammelt von Professor Gabriel Strobl und Professor Thalhammer. Verh. Mitt. Siebenbürg. Ver. Naturw. Hermannstadt 50 (1900), 43-79.  
STROBL, G. 1904: Ichneumoniden Steiermarks (und der Nachbarländer). Mitt. naturw. Ver. Steiermark (Graz) 40 (1903), 43-160.  
TOWNES, H., 1970: The genera of Ichneumonidae, part 2. Mem. Am. entomol. Inst. 12 (1969), IV & 537 pp.  
TOWNES, H., 1983: Revisions of twenty genera of Gelini (Hymenoptera). Mem. Am. entomol. Inst. 35, 281 pp.

Anschrift des Verfassers: Dr. Klaus HORSTMANN,  
Lehrstuhl Zoologie III,  
Biozentrum, Am Hubland,  
D-97074 Würzburg.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: [47](#)

Autor(en)/Author(s): Horstmann Klaus

Artikel/Article: [Typenrevision einiger Ichneumonidae aus der Sammlung Strobl \(Hymenoptera\). 31-35](#)